UNIVERSITÄTSKLINIKUM MAGDEBURG A.ö.R.

OTTO VON GUERICKE UNIVERSITÄT MAGDEBURG

Institut für Medizinische Mikrobiologie und Krankenhaushygiene

Prof. Dr. med. Dirk Schlüter
Direktor
Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.
Leipziger Str. 44
39120 Magdeburg

Telefon: +49 391 67-13392
Telefax: +49 391 67-13384

dirk.schlueter@med.ovgu.de

Laborinformation **28.01.2016**

Einführung der PCR zum Nachweis von Noroviren

Noroviren sind Hauptverursacher viral bedingter Gastroenteritiden und werden bei Kindern in ca. 30% der Fälle und bei Erwachsenen in bis zu 50% der Fälle, vorrangig in den Wintermonaten, nachgewiesen. Aufgrund der ausgeprägten Genomvariabilität werden fünf verschiedene Genogruppen (GG I bis V) unterschieden, wobei nur die Genogruppen I und II humanpathogen sind.

Ab den 01.02.2016 werden wir, neben der Möglichkeit des ELISAs, eine qualitative Realtime-PCR zum Nachweis von Noroviren anbieten. Insbesondere bei Einzeluntersuchungen und/oder kritischen Fragestellungen stellt die PCR aufgrund der hohen Sensitivität (Nachweisgrenze von ≥ 50 RNA-Kopien/Reaktion) und Spezifität den diagnostischen Goldstandard dar. Die humanpathogenen Genogruppen I und II werden differenziert nachgewiesen, wodurch auch eine Aufklärung von epidemiologischen Zusammenhängen möglich ist.

Da der mikrobiologische Einsendeschein nur zeitverzögert geändert werden kann, bitten wir um einen gesonderten Vermerk für die Anforderung zur PCR.

Material:

- ungeformter Stuhl

Transport:

- rascher Transport nach Entnahme (2-4h)
- bei Überschreitung der Transportzeit Kühlung (4 °C) der Probe notwendig
- Lagerungszeit (gekühlt) max. 1 Tag

Ansprechpartner bei Rückfragen Dr. J. Färber (Tel. 13398)

Quellen:
Herstellerinformationen (r-Biopharm)
RKI-Ratgeber für Ärzte Norovirus (2008)